

Aufträge zur Thematik Mobilität

Eingegangen an der Jugendsession vom 22. April 2023.

Auftrag bessere öffentliche Verbindungen in die Fraktionen:

Alle Fraktionen sollen täglich mindestens drei Mal durch den ÖV erschlossen werden.

Morgens: zwischen 07.00 und 09.00 Uhr

Mittags: zwischen 11.00 und 13.00 Uhr

Abends: zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

Auftrag Jugibus:

Es soll einen Bus geben, der jeden Freitag und Samstag etwa um 22.30 Uhr ab dem Bahnhof Ilanz in die gewünschten Fraktionen fährt. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen Plan zu erstellen, in welcher Reihenfolge die Fraktionen angefahren werden sollen. Er soll prüfen, ob der Transport für Jugendliche der Gemeinde Ilanz/Glion kostenlos erfolgen kann.

Begründung:

Der Jugibus soll die Eltern entlasten, den Jugendlichen mehr Unabhängigkeit ermöglichen und ein zusätzliches Angebot für die Jugendlichen schaffen. Wenn nicht jeder mit dem Privatauto fahren muss, ist dies auch besser für die Umwelt.

Antwort des Gemeindevorstands:

Auftrag bessere öffentliche Verbindungen in die Fraktionen:

Das Studium der gültigen Fahrpläne von Postauto Schweiz zeigt, dass die Fraktionen durch den öffentlichen Verkehr gut erschlossen sind. Die Forderung, dass die Fraktionen mindestens dreimal pro Tag, nämlich morgens zwischen 07.00 und 09.00 Uhr, mittags zwischen 11.00 und 13.00 Uhr sowie abends zwischen 17.00 und 20.00 Uhr über eine Postautoverbindung verfügen sollten, ist weitgehend erfüllt. Lediglich in der Fraktion Pigniu werden die gewünschten Zeiten nicht abgedeckt. In Ruschein liegt eine Abfahrtszeit am Mittag knapp nicht im gewünschten Zeitfenster.

Mit der Einführung des Halbstundentaktes der Rhätischen Bahn bis Ilanz eröffnen sich in naher Zukunft weitere Möglichkeiten, die öffentlichen Busverbindungen in die romanischen Fraktionen zu optimieren.

Aktueller Fahrplan:

Fahrplan/ Zeiten	Ruschein	Ladir	Siat	Sevgein	Riein	Luven	Pitasch	Duvin	Pigniu
Morgens (von Fraktion) 07:00 bis 09:00	06:34/06:47 07:19/07:33 09:04/09:18	06:30/06:47 07:15/07:33 09:00/09:18	06:26/06:46 07:25/07:47 08:58/09:20	06:40/06:46 07:39/07:44 09:00/09:06	07:30/07:44 08:50/09:06	06:37/06:46 07:35/07:45	07:20/07:45	07:33/07:49	08:55/09:15
Mittags (von Fraktion) 11:00 bis 13:00	13:04/13:18	13:00/13:18	12:53/13:15	11:15/11:19	11:05/11:19	12:10/12:20	12:52/13:15	12:26/13:15	10:55/11:15
Mittags (von Ilanz) 11:00 bis 13:00	12:00/12:10	12:00/12:18	11:35/11:56	12:00/12:04	12:00/12:14	12:00/12:09	12:00/12:16 12:35/13:03	12:00/12:25	10:35/10:54
Abends (von Ilanz) 17:00 bis 20:00	17:35/17:45 18:35/18:45	17:35/17:53 18:35/18:53	17:35/17:56 18:35/18:56	17:35/17:39 18:46/18:49	17:35/17:49 18:46/18:59	17:35/17:44 18:35/18:44 20:35/20:42	17:35/17:50	17:35/18:03	15:35/15:54

Aus den dargelegten Gründen sieht der Gemeindevorstand bei dieser Thematik keinen Handlungsbedarf.

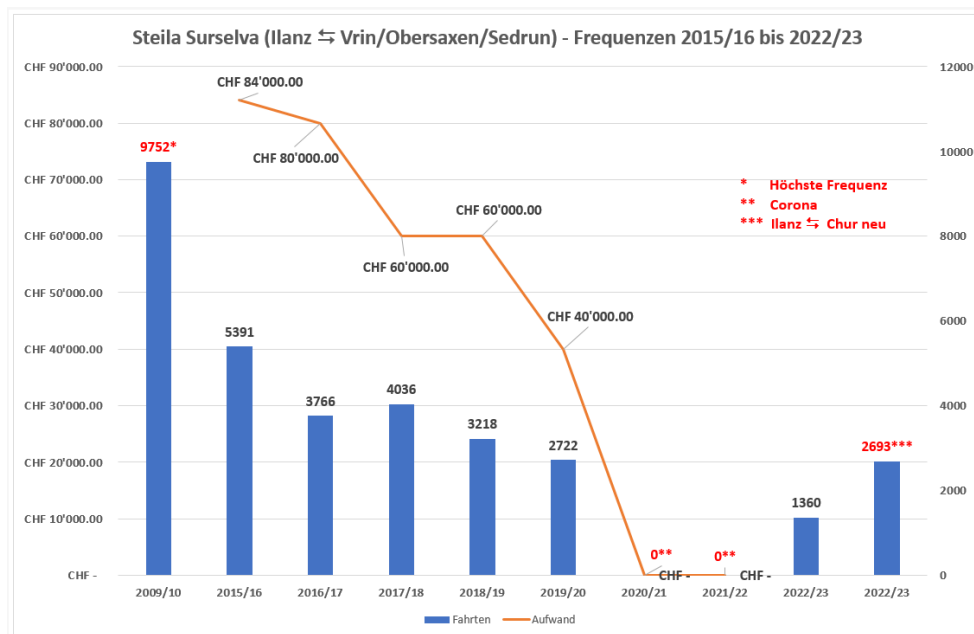
Auftrag Jugibus:

Die Gemeinde Ilanz/Glion umfasst 13 Fraktionen. Die Fraktionen Castrisch, Ilanz, Schnaus/Strada und Rueun liegen an der Hauptverkehrsachse des öffentlichen Verkehrs und können mit dem Zug, Postauto und Velo bis nach 20.30 Uhr bequem erreicht werden. Der Nachtbus müsste damit für die Fraktionen Pigniu, Siat, Ruschein, Ladir, Sevgein, Riein, Pitasch, Duvin und Luven betrieben werden. Die einzelnen Fraktionen liegen weit auseinander. Von Pigniu nach Duvin sind es beispielsweise 20 Kilometer, von Siat nach Luven 12 Kilometer. Die Kundengruppe wären Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 12 und 16 Jahren. Jugendliche über 16 Jahren gehen in der Regel länger als bis 22.30 Uhr in den Ausgang und sie gehen erfahrungsgemäss nicht nur in Ilanz in den Ausgang. Ein Nachtbus, der alle Fraktionen freitags und samstags während des ganzen Jahres bedienen müsste, würde enorme Kosten verursachen (siehe Kosten der Steila Surselva weiter unten). Diese würden in keinem Verhältnis zu den beförderten Fahrgästen stehen. Der Nachtbus würde wahrscheinlich die meiste Zeit halbleer bzw. mit 2-3 Fahrgästen herumfahren. Viele Jugendliche der Oberstufe sind ab dem 14. Altersjahr mit dem Mofa unterwegs. Sie fallen als mögliche Nutzer des Nachtbusses weg. Damit bleiben nicht viele Jugendliche aus den Fraktionen als potentielle Nutzer des Nachtbusses übrig, wenn man bedenkt, dass aus den besagten Fraktionen aktuell insgesamt nur gut 30 Lernende die Oberstufe besuchen.

Sinnvoller wäre es daher, bei speziellen Anlässen einen Busbetrieb in die Fraktionen für die schulpflichtigen Jugendlichen sicherzustellen. Dadurch könnte das Kosten/Nutzen-Verhältnis optimiert werden. Welche Anlässe das wären, müsste noch genauer ermittelt werden.

Für die über 16-jährigen Jugendlichen besteht das von der Region Surselva finanzierte Angebot der Steila Surselva. Dieser Nachtbus wurde für Jugendliche geschaffen, welche am Wochenende in der Surselva in den Ausgang wollen. Die Steila Surselva verkehrt in der Winterhauptsaison jeden Samstag ab 19.00 Uhr bis 05.00 Uhr zwischen Ilanz und Sedrun, Ilanz und Vrin sowie Ilanz und Obersaxen. Neu fährt sie auch von Ilanz nach Chur und zurück. Die Gönnerkarte kostet CHF 50.00 und kann unbeschränkt in den obenerwähnten Zeitfenstern in der Surselva sowie für die Fahrten nach Chur

benutzt werden. Der Nachtbus verkehrt in der Winterhauptsaison an rund 20 Wochenenden von anfangs Dezember bis jeweils Ende März.



Wie der obigen Grafik entnommen werden kann, belaufen sich die Kosten für das Angebot auf durchschnittlich rund CHF 65'000.00. Die Benutzung des Nachtbusses nahm in den letzten Jahren vor Corona ständig ab. Im Jahr 2009/2010 mit den höchsten Frequenzen wurden durchschnittlich 488 Fahrten pro Nacht registriert, im Jahr 2018/2019 waren es noch durchschnittlich 179 Fahrten und im Jahr 2019/2020 noch durchschnittlich 151 Fahrten pro Nacht. Die höchsten Frequenzen fallen zudem erfahrungsgemäss in die Fasnachtszeit. Im Jahr 2022/2023 wurden hohe Frequenzen auf der Strecke Ilanz/Chur verzeichnet, wobei die überwiegende Mehrheit der Passagiere in den Tourismusdestinationen Laax und Flims zu- und ausgestiegen sind. Dies lässt vermuten, dass viele Feriengäste das Angebot des Nachtbusses genutzt haben. Der Betrieb der Steila Surselva war über alle Jahre hoch defizitär.

Aus den dargelegten Gründen hat der Gemeindevorstand einstimmig entschieden, die Einführung eines Nachtbusses, welcher immer freitags und samstags um 22.30 Uhr alle Fraktionen bedient abzulehnen. Der Gemeindevorstand ist aber bereit abzuklären, ob bei speziellen Anlässen ein Nachtbus für schulpflichtige Jugendliche in die Fraktionen erwünscht wäre.

Antrag Gemeindevorstand:

Aufgrund der gemachten Ausführungen und gestützt auf Art. 31 und 32 der Parlamentsordnung beantragt der Gemeindevorstand, die Aufträge zur Thematik Mobilität abzulehnen.